

Inhalt

Vorwort	7
I. Einleitung, historischer Abriss und theoretische Grundlegungen	
<i>Uwe Jun</i>	
Politische Parteien als fragmentierte Organisationen im Wandel: Eine Einführung	11
<i>Elmar Wiesendahl</i>	
Der Organisationswandel politischer Parteien. Organisations- und wandlungstheoretische Grundlagen	35
II. Effekte und Wechselwirkungen von Machtfragmentierungen in Parteiorganisationen	
<i>Patrick Donges</i>	
Parteikommunikation zwischen Fragmentierung und Geschlossenheit	65
<i>Benjamin Höhne</i>	
Strukturmuster, Selektionsprämissen und Resultate von Kandidatenaufstellungen zu Bundestags- und Europawahlen in Deutschland. Eine längsschnitt- und querschnittanalytische Objektivierung subjektiver Anreiz- und Verteilungsstrukturen	85
<i>Tim Spier</i>	
Wer wird Funktionär? Determinanten der Erlangung lokaler politischer Ämter in den Bundestagsparteien	123
<i>Alexander Stroh</i>	
Interne Machtdynamiken in afrikanischen Parteiorganisationen. Erste Befunde einer vergleichenden Studie	153

Andreas Feser

Rechenschaftsberichte der Parteien als Quelle der

Parteiorganisationsforschung 179

III. Ziele, Auswirkungen und Wahrnehmungen von Parteiorganisationsreformen

Wolfgang Schroeder/Arijana Neumann

Zwischen Mitglieder- und professionalisierter Wählerpartei –

Organisationsreformen von SPD und CDU auf Landesebene 207

Eser Kiziloglu Sönmez/Lothar Probst

Personalentwicklungsmaßnahmen in deutschen Parteien.

Ergebnisse einer Fallstudie aus dem Bundesland Hessen 229

Sebastian Bukow

Die professionalisierte Parteiorganisation: Bedeutung und

Selbstverständnis der Party Central Office 257

Autorenverzeichnis 279